

Berufsbildungswerk Deutscher Krankenhäuser
(BBDK) e.V.
26. Frühjahrskolloquium 2010

Regionale Weiterbildungsverbände

**Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung
e.V.**

**Eine Chance zur Gewinnung von ärztlichem Nachwuchs
für ländliche Regionen**

Diplom-Kaufmann Volker Koch
Direktor
Karolinen Hospital Hüsten

Das Thema „Ärztmangel“

- ein sorgenvolles Thema der kommenden Jahre
 - bei der Erfüllung des Sicherstellungsauftrages durch die KVWL im ambulanten Bereich
 - für Krankenhäuser mit Versorgungsauftrag nach KHG
 - für die ärztliche Weiterbildung durch die ÄKWL
 - für das öffentliche Gesundheitswesen
 - für die Städte und Kommunen in ländlichen Regionen als Standortfaktor in der kommunalen Infrastruktur

Das Thema „Ärztmangel“

➤ Worauf wir setzen

- „Gesundheitsregion Südwestfalen“
als interdisziplinäres, branchenübergreifendes Netzwerk in
unserer Region zum Thema Gesundheit

➤ Was wir einbringen wollen

- „Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“
als Selbsthilfeeinrichtung zur Bekämpfung des
Ärztmangels in unserer Region

Die Idee

„Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“

- Es soll einen Verein in der Region geben, um unsinnige Konkurrenzen zwischen verschiedenen lokalen Initiativen auf Ebene der beteiligten Kreise und Akteure in der Gesundheitsregion Südwestfalen zu vermeiden.
- Die Bedeutung, Mitgliederzahl und Schlagkraft des Vereins auf Ebene Südwestfalen wird größer sein, als dies mehrere kleine lokale Initiativen leisten können.
- Wir wollen uns zum Markenzeichen in Sachen Fort- und Weiterbildung von ärztlichem Nachwuchs in der Region entwickeln und damit unsere Mitglieder als attraktive Arbeitgeber für den ärztlichen Nachwuchs im bundesweit heiß umkämpften Arbeitsmarkt für Ärzte und Ärztinnen etablieren.

Die Realisierung

„Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“

- Vereinsgründung 28. Oktober 2009
- Sitz des Vereins Arnsberg
- Postanschrift
 - c/o
 - Bezirksstelle Arnsberg der AeKWL
 - Lange Wende
 - 59755 Arnsberg

Die Vereinssatzung

„Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“

- § 2 Vereinszweck
- Förderung der ärztlichen Berufsausübung in Südwestfalen
- durch Förderung der ärztlichen Fort- und Weiterbildung
 - im Weiterbildungsverbund
 - in begleitenden Seminaren
 - durch Vermittlung von Stipendien, Unterstützungen, Beihilfen
- das Weiterbildungsziel unterstützende sonstige Maßnahmen
 - Familie und Beruf
 - Frauenförderung f. Ärztinnen
 - Ansiedlung
 - Berufsrückkehrerinnen
 - Wiedereingliederung v. Rückkehrern
 - Migrationsprojekt
Eingliederungshilfe

Die Vereinssatzung
„Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“

- § 2 Vereinszweck
- Förderung der ärztlichen Berufsausübung in Südwestfalen
- durch Erlangung der Gemeinnützigkeit, um Spenden ein zu werben
- durch Vernetzung zu anderen Initiativen in der Gesundheitsregion Südwestfalen, um ein gemeinsames (Personal-) Marketing / Imagebildung oder Fördermitteleinwerbung zu betreiben

Die Vereinssatzung
„Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“

➤ § 3 Nr. 1 a bis c
ordentliche Mitglieder
mit
Weiterbildungsstätte

- Krankenhäuser
- niedergel. Ärzte
- MVZ,
Gesundheitsämter,
Arbeitsmedizin.
Dienste, Reha-
Kliniken

➤ § 3 Nr. 1 d
ordentliche Mitglieder
ohne
Weiterbildungsstätte

- Ärzte u.
Krankenhäuser
Ärztekammer, KVWL
- Städte, Kommunen,
Kreise
- Limitiert 25 % der MG

Die Vereinssatzung „Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“

➤ § 3 Nr. 2 fördernde Mitglieder

- Mitglieder, die wegen der Limitierung nach § 1 d nicht als ordentliche Mitglieder aufgenommen werden können
- Sponsoren aus der Industrie, Handel, Handwerk, Gewerbe, Banken, Versicherungen, Consultants
- Zusammenschlüsse von Ärzten (z.B. Ärzteverbände)
- Krankenkassen und andere Verbände

Die Gründungsmitglieder
„Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung e.V.“

➤ 23 Gründungsmitglieder

➤ davon

- 9 Krankenhäuser der Grund- und Regelversorgung aus dem HSK
- 1 Fachkrankenhaus aus dem HSK
- 1 Gebietskörperschaft: Der HSK
- 12 niedergelassenen Ärzte / Weiterbildungspraxen aus dem KV-Bezirk

Die Vereinssatzung
„Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung in Südwestfalen
e.V.“

➤ § 7 Absatz 2 h

- der Verein kann Kooperationsverträge schließen mit Netzwerken, Einrichtungen oder Institutionen, die den Vereinszweck fördern wollen, aber nicht Mitglied werden können oder wollen,
 - **z.B. Fortbildungsakademie der ÄKWL**
 - **ÄKWL selbst**
 - **KVWL**
 - **Initiative Gesundheitsregion Südwestfalen**
 - **Kreise**
 - **Kommunen**

Durch Mitgliederversammlung gewählter Vorstand am 28. Oktober 2009

Vorstandsmitglieder §§ 9 Abs. 1,7Nr. f, 6	Name	Funktion	
Vorsitzender	Dr. med. Ch. Bauer	niedergelassener Arzt	Praxis Drs. Bauer u. Kollegen, Arnsberg
Stellvertreter	Dr. med. Detlef Drüppel	Chefarzt	St. Walburga Krankenhaus, Meschede
Schatzmeister	Dipl. Kaufmann Volker Koch	Direktor	Karolinen-Hospital Hüsten
Beisitzer	Dr. med. Peter Kleeschulte	Leitender Amtsarzt	Hochsauerlandkreis Gesundheitsamt, Meschede
Beisitzer	Werner Ernst	Geschäftsführer	MVZ Fachkrankenhaus Kloster Grafschaft GmbH, Schmallenberg

Mitgliedsbeitrag / Beitragsordnung

- **Ordentliche Mitglieder mit Weiterbildungsstätte:**
 - Mit Weiterbildungsanerkennung pro Fachgebiet 100 € p.a.
 - Ordentliche Mitglieder ohne Weiterbildungsstätte
 - Pro natürlicher Person 50 € p.a.
 - Pro juristischer Person 1.000 € p.a.
- **Fördernde Mitglieder**
 - Pro natürlicher Person mindestens 50 € p.a.
 - Pro juristischer Person mindestens 1.000 € p.a.
- **Sondermaßnahmen**
 - Umlagefinanzierung durch jeweilige Teilnehmer

Wie geht es weiter?

- Die ersten Aktivitäten 2010
 - Vereinseintragung im Vereinsregister 3.12.2009
 - Anerkennung der Gemeinnützigkeit – läuft –
 - Anwerbung weiterer Mitglieder in Südwestfalen – läuft -
 - April 2010 Start Weiterbildungsverbund
 - Facharzt Innere Medizin – Allgemeinmedizin
 - Weiterbildungskurse in der Region in Koop mit der Fortbildungsakademie AeKWL
 - Teilnahme an Fachmessen in Kooperation mit der Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft Südwestfalen um Ärzte als Bewerber anzuwerben für die Region
 - Hauptstadtkongress Berlin
 - Medica
 - Universität Münster

Wie geht es weiter?

- Sie haben Interesse an dem Verein und möchten Mitglied werden?
 - Ihre Ansprechpartner
 - Dr. Ch. Bauer
Praxis Dr. Bauer, Arnsberg
 - Dr. D. Drüppelt
St. Walburga-Krankenhaus Meschede
 - Dipl.-Kfm. Volker Koch
Karolinen-Hospital Hüsten
 - Dr. P. Kleeschulte
Gesundheitsamt Hochsauerlandkreis Meschede

 - oder bis auf weiteres unter
volker.koch@karolinen-hospital.de

Was organisiert sich andernorts?

- **Das Rezept gegen den Hausärzte-Mangel geht auf**

Dr. Annette Tuffs, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

[Universitätsklinikum Heidelberg](#)

01.03.2010 13:36_Kompetenzzentrum Allgemeinmedizin organisiert komplette Weiterbildung / Auszeichnung durch "Deutschland - Land der Ideen"

Die Verbundweiterbildung Plus Allgemeinmedizin wächst und gedeiht: Die teilnehmenden Ärzte sind hoch zufrieden, die Anzahl der Verbünde steigt weiter an, ein hochkarätiger Beirat aus wichtigen Entscheidungsträgern wurde gebildet, und im Februar hat das Modellprojekt die Auszeichnung "Ort des Tages" der Initiative "Deutschland - Land der Ideen" erhalten.

- **„Arbeitgebermarke Gesundheitseinrichtungen Mittelrhein-Mosel-Hunsrück“ / Initiative Gesundheitswirtschaft Rheinland-Pfalz**

Ein Zusammenschluss von 7 Krankenhäusern bzw. Krankenhausträgern

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

